

WILD-Jahresbericht 2008 ab sofort erhältlich

– Neu: Verbreitung jagdbarer Arten anhand von Jagdstrecken –

Der WILD-Jahresbericht 2008 ist da! Die Bestandsentwicklung und Bestandsdichte von Rotfuchs, Feldhase, Rebhuhn und Aaskrähe werden mittels Karten, Diagrammen und Tabellen ausführlich dargestellt und erläutert. Die Auswertungsergebnisse stammen aus mehr als 550 Referenzgebieten. Außerdem fließen in den insgesamt 88 Seiten starken Bericht Daten zur Populationsentwicklung von 13 Greifvogel- und sechs Eulenarten aus dem Forschungsprojekt „Monitoring Greifvögel und Eulen Europas“ ein.

Neu in den Bericht aufgenommen ist die Darstellung der Verbreitung von 10 jagdbaren Arten, für die es derzeit noch keine praktikablen Methoden zur Populationsabschatzung gibt. So wird die Verbreitung von Arten wie Rot- und Schwarzwild, Fasan oder Waschbär anhand von Jagdstreckenstatistiken auf Kreisebene dargestellt.

Außerdem neu dabei: Eine Auswertung zur Siedlungsdichte und zum Gefährdungsstatus des Turmfalken in Deutschland. Errechnet wurden die Daten anhand einer deutschlandweiten Kartierung aus dem Jahr 2007, mit Unterstützung der Jägerschaft. Eine ausführliche Darstellung über die erfreuliche Entwicklung der Seeadlerpopulation in Deutschland schließt den Bericht ab.

WILD, das Wildtier-Informationssystem der Länder Deutschlands, wurde im Jahr 2000 vom DJV und den Landesjagdverbanden initiiert. Experten der Tierärztlichen Hochschule Hannover, der Universität Trier und des Landeskompetenzzentrums Forst Eberswalde betreuen das Projekt wissenschaftlich.

Den WILD-Jahresbericht 2008 gibt es im Internet zum Herunterladen unter www.jagdnetz.de, Rubrik WILD. Außerdem können ab sofort Einzelexemplare des Berichts kostenfrei bei der DJV-Geschäftsstelle in Bonn angefordert werden.